

Fußball-Randspalte

Milanese Seedorf

Mailand. Clarence Seedorf wird wahrscheinlich neuer Trainer des italienischen Traditions- und Berlusconi-Klubs AC Mailand. Der 37jährige war einst ein sehr erfolgreicher Spieler der Rossoneri. Er soll am Donnerstag einen Vertrag bis 2016 unterschreiben und am Freitag sein erstes Training leiten, berichtet die Gazzetta dello Sport. (sid/jW)

Ja, der Ribéry

Zürich. Das sind die Ergebnisse der »Ballon d'Or«-Wahlen, die am Montag bei der großen FIFA-Gala in Zürich verkündet wurden: Nadine Angerer ist Weltfußballerin 2013 (als erste Torhüterin überhaupt), Jupp Heynckes Welttrainer 2013 (als erster deutscher Trainer überhaupt), bei den Frauen Bundestrainerin Silvia Neid (zum zweiten Mal nach 2010). Weltfußballer des Jahres ist wieder einmal Cristiano Ronaldo (vor Messi, der die letzten vier Jahre gewonnen hatte). Auf den dritten Platz kam Franck Ribéry, der daraufhin wortlos aus dem Züricher Kongreßhaus flüchtete. »Ja, Ribéry könnte besser sein. Er könnte mehr Tore schießen, er könnte sich besser beherrschen, er könnte weniger reden«, resümierte die Sportzeitung France Football. (sid/jW)

Tschö, Novakovic

Köln. Zweitligist 1. FC Köln und sein langjähriger Torjäger Milivoje Novakovic gehen endgültig getrennte Wege. Nach Informationen des Kölner Stadt-Anzeiger spielt der Stürmer künftig für den japanischen Erstligisten Shimizu S-Pulse, an den der 34jährige sowieso schon bis Ende 2013 ausgeliehen war. Novakovic war 2011 Torschützenkönig der 2. Liga. (sid/jW)

Kreditgeschäfte

Zürich. Der Fußball-Weltverband FIFA und das Kreditkartenunternehmen Visa verlängern ihre Zusammenarbeit bis 2022. Damit erwirbt Visa wie vorher schon Adidas, Coca-Cola, Hyundai-Kia und Anheuser-Busch globale Marketingrechte für die WM 2018 in Rußland, die WM 2022 in Katar und für über 40 weitere FIFA-Wettbewerbe wie Frauen- und U20-WM. Übrigens ist Visa auch schon seit 1988 ununterbrochen »Partner« des IOC. (Quelle?)
<https://www.jungewelt.de/artikel/213594.fußball-randspalte.html>